



Schulprojekt "Wer ist anders und warum eigentlich - nicht?"





Vorstellung Projektpartner

iPEBo e.V.

 Vereinsziele: Interessenvertretung Entstigmatisierung und Normalisierung unserer Lebensbedingungen Beratung Betroffener und Angehöriger

Pauline 13 e.V.

• Gemeindenahe, qualifizierte Betreuung und Begleitung psychisch kranker Menschen und ihrer Familien im gesamten Bodenseekreis





Warum Präventionsprojekte in Schulen

- Förderung von seelischer Gesundheit
- Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung bei den Beteiligten
- Die meisten psychischen Störungen treten vor dem 20. Lebensjahr auf





Warum eine Beteiligung von Betroffenen an Präventionsprojekten?

- Erfahrungsperspektive als Ergänzung der professionellen Sicht
- Bewältigung von Krisen als Erfahrungsschatz erlebbar machen
- Erhöhung der Wirksamkeit durch authentisches Darstellen von Erfahrung
- Gelebte Inklusion





Gewinn für die Jugendlichen

- Kenntnis von psychischen Erkrankungen und den jeweiligen Symptomen
- Wissen über Formen der Behandlung
- Handlungskompetenz im Umgang mit eigenen Problemen und Stresssituationen
- Handlungskompetenz im Umgang mit psychischen Störungen im sozialen Umfeld
- Wissen, wo wende ich mich hin.





Ablauf eines Schulprojekttages

- 1. Erfahrungsaustausch
- 2. Theoretischer Input und Selbsterfahrung
- 3. Haltung und Handlungsoptionen





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!